



Frühlingsklänge

Mitte April hielt der Frühling musikalisch Einzug auf der Palliativstation St. Vinzenz:

20 Schülerinnen und Schüler der Landesmusikschule Ried im Innkreis gestalteten unter der Leitung ihrer Lehrerinnen Lisa Fruhwirth und Renate Pumberger eine Matinée mit Streichinstrumenten und Klavier. Unsere Patientinnen und Patienten sowie zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer durften eine stimmungsvolle Darbietung genießen.

Im Anschluss stärkten sich die Künstlerinnen und Künstler an unserem improvisierten Würstlstand, bevor sie in ihre wohlverdienten Osterferien starteten.



Oberärzte

Im Rahmen des heurigen Louisenfestes fand traditionsgemäß die Ernennung der neuen Oberärztinnen und Oberärzte statt. Erfreulich stark war diesmal die Palliativabteilung vertreten. Zum einen wurde Dr. Stefan Zumtobel, Facharzt für Neurologie, zum Oberarzt ernannt, zum anderen Dr. Renate Riesinger, die als Ärztin für Allgemeinmedizin bei uns tätig ist. Bislang war die Ernennung nur Fachärztinnen und Fachärzten vorbehalten. Diese Entwicklung ist der Beweis dafür, dass Palliativmedizin auf einer Ebene mit anderen Fachabteilungen geschätzt wird, auch wenn es bislang noch keine eigene Facharztausbildung im Fach Palliativmedizin gibt.

OA Dr. Christian Roden

Salzkammergut-Klinikum
Bad Ischl • Gmunden • **Vöcklabruck**

Eine Gesundheitseinrichtung der gspag

Palliativstation

Offene Türen



DGKS Brigitta Bauer, Michaela Dufts Schmid MSc, OA Dr. Franz Reiner

Ein großer Erfolg war der Tag der offenen Tür und die Vernissage von Michaela Dufts Schmid auf der Palliativstation im Salzkammergutklinikum Standort Vöcklabruck. Diese beiden Veranstaltungen fanden anlässlich des 8. Geburtstages der Palliativstation statt.

Wir wollten durch den Tag der offenen Tür die Aufgaben der Abteilung ins rechte Licht rücken. Das Team der Palliativstation informierte, dass Palliativstation nicht gleich Sterbestation ist, sondern dass Ziele Linderung und Entlassung nach Hause sind.

Gute Stimmung herrschte am Vorabend bei der Vernissage von Michaela Dufts Schmid. Über 70 Gäste sind der Einladung gefolgt und haben sich ein Bild von den Illustrationen der Künstlerin gemacht. Die ausgestellten Werke sind noch auf der Palliativstation zu besichtigen und können käuflich erworben werden. Das Flötenquartett IDEAL der Landesmusikschule Vöcklabruck begleitete durch den Abend.

Es kamen rund 300 Interessierte und konnten sich bei Fachvorträgen und Besichtigung der Abteilung ein gutes Bild unserer Arbeit machen. Das Team unter der Leitung von OA Dr. Franz Reiner und DGKS Brigitta Bauer, MSc freute sich sehr über die vielen BesucherInnen.

Zwei Firmen spendeten Liebstat-Herzen für PatientInnen, Besucher und Personal. Überrascht wurde Dr. Reiner vom Verein „Trödler Abraham“. Dieser überreichte dem Leiter der Abteilung einen Scheck in der Höhe von 500 €, der für die Anschaffung von Ausstattungsmaterialien verwendet wird. Die 7b des ORG des Schulvereins der Kreuzschwestern präsentierte ihr Projekt „Dem Leben Bedeutung geben“. Bei diesem Projekt wurden Interviews mit Palliativpatient/innen geführt, die dann in einer Präsentation dargestellt wurden. Für diese Arbeit bekam die Klasse den Erwin Wenzel Preis.

Das große Interesse und die gute Stimmung motivieren uns dazu, die Türen bald wieder zu öffnen.